

Berliner Feuerwehr	Stand: Juli 2026
Anforderungsprofil Sachbearbeitung Datenmanagement	ES IKT B 22

A	1. Beschreibung des Arbeitsgebietes: (Aufgabenbeschreibung, Führungsspanne) Sachbearbeitung Datenmanagement a) Aufbau der einheitlichen Datenbasis zur Berechnung aller Kennzahlen und Weiterentwicklung eines Data Warehouse-Systems - Analyse und gegebenenfalls Anpassung von vorhandenem und zukünftigen Applikationen in Absprache mit den zuständigen Softwareentwickelnden - Konfiguration und Administration gängiger Softwarelösungen aus dem Data Analytics-Bereich - Mitverantwortung für den Bereich der Datenstrategie: Entwicklung von fachlichen und organisatorischen Strategiekonzepten, die sämtliche Bereiche der Berliner Feuerwehr umfassen und die Richtung zu einer effizienten, datengetriebenen Behörde weisen - Mitwirkung bei der Erstellung anspruchsvoller innovativer Konzepte auf Grundlage neuer Technologien und Erkenntnisse - Data Analytics über pythonbasierte Skripte - Verstehen des komplexen technischen sowie arbeitsorganisatorischen Prozessaufbaus der Einsatzsteuerung der Berliner Feuerwehr - Erfassen, Verarbeiten, Analysieren, Präsentieren von Daten, auch zu schwierigen und komplexen Fragestellungen - Konzeption und Pflege von Datensätzen für alle Bereiche der Berliner Feuerwehr - zeitkritische Beantwortungen von Anfragen aus dem Abgeordnetenhaus mit ständig wechselnden komplexen Fragestellungen - Zuarbeit zur Beantwortung umfassender Anfragen der Behördenleitung mit erheblichen Auswirkungen für die Einsatzsteuerung und den Einsatzbetrieb - Zuarbeit zur Beantwortung von Anfragen nach Informationsfreiheitsgesetz mit erheblichen Auswirkungen auf die öffentliche Wahrnehmung der Berliner Feuerwehr - Unterstützung der Controlling-Bereiche (Strategisches Controlling, Finanzcontrolling (Kostenrechnung), Fachcontrolling (Berichtswesen) und das Geocontrolling (Bedarfsplanung und Visualisierung) bei der Erstellung und Weiterentwicklung von kennzahlenbasierten Berichten für die Behördenleitung - Konzeption, Vorbereitung und Durchführung von Schulungen der Mitarbeitenden der Controlling-Bereiche (hinsichtlich Qlik) Technische Tätigkeiten im Bereich Künstliche Intelligenz - Analyse und Bewertung von KI-Anwendungsfällen in Fach- und Querschnittsbereichen - Fachliche Begleitung der Einführung, Weiterentwicklung und des Betriebs KI-basierter Systeme und Anwendungen
----------	--

- Erarbeitung von technischen und organisatorischen Rahmenbedingungen für den rechtskonformen, sicheren und effizienten Einsatz von KI
- Entwicklung, Anwendung und Bewertung von KI und Data Science Verfahren zur Analyse von Einsatz , Betriebs und Strukturdaten
- Erstellung, Training und Bewertung von Modellen des maschinellen Lernens (z. B. Prognosen, Klassifikationen, Mustererkennung) auf Basis feuerwehrspezifischer Daten
- Datenaufbereitung, -validierung und -integration als Grundlage für KI gestützte Analysen
- Entwicklung technischer Lösungsansätze für neuartige, komplexe Fragestellungen ohne bestehende Standardverfahren
- Qualitätssicherung von Daten, Modellen und Analyseergebnissen
- Mitwirkung bei der technischen Weiterentwicklung datengetriebener Systeme und KI-Anwendungen der Berliner Feuerwehr
- Technische Dokumentation von Datenquellen, Modellen, Analyseverfahren und Ergebnissen

b) Anwendung datenanalytischer Methoden zur Beantwortung wechselnder, komplexer Fragestellungen innerhalb der Berliner Feuerwehr

- Darstellung und Analyse aller KPIs (Key Performance Indicators) der Berliner Feuerwehr
- Unterstützung der Controlling-Bereiche bei der Erstellung und Weiterentwicklung von kennzahlenbasierten Berichten für die Behördenleitung
- Aufbereitung und Darstellung gewonnener Erkenntnisse in Arbeitskreisen und Fachgremien
- Entwicklung von BI-Abfragen (Business Intelligence) in Form von interaktiven Dashboards mit der Software Qlik für sämtliche Fachbereiche der Berliner Feuerwehr
- eigenständige Entwicklung von Lösungswegen, ohne dass es vergleichbare Konzepte gibt
- Erstellen von Reports (Dashboards) nach räumlichen, zeitlichen sowie szenarienbezogene Kriterien
- Ableiten von strategischen und operativen Handlungsempfehlungen für den Einsatz des Kennzahlensystems der Berliner Feuerwehr in den Controlling-Bereichen
- Prozess- und Schwachstellenanalyse für das Datenmanagement
- Bereitstellung der Datengrundlagen für die Erstellung und Auswertung der jährlichen Einsatz- und Alarmierungsstatistik, u. a. für den Jahresbericht
- Erstellung und Interpretation von Auswertungen für den Einsatz des Kennzahlensystems
- Zuarbeiten für Berichte zu besonderen Einsatzlagen
- Erstellung und Betrieb von Live-Dashboards zu operativen Kennzahlen der Berliner Feuerwehr
- Bearbeitung und Beantwortung schwieriger, inhaltlich häufig wechselnder externer Anfragen zu Kennzahlen
- Qualitätskontrollen der Kennzahlen
- fachliche Beratung aller Controlling-Bereiche zur Definition und Festlegung von KPIs
- Arbeit im Datenmanagementsystem und in dessen Subsystemen der Berliner Feuerwehr
- Implementierung von komplexen Skripten zur Weiterentwicklung des Datenmanagementsystems
- Automatisierung der multidimensionalen Datenverarbeitungsprozesse im Datenmanagementsystem

c) Arbeit im DAVT-Team (Datenanalyse und Visualisierungs-Team) der Berliner Feuerwehr im Rahmen der Stabsarbeit bei besonderen Einsatzlagen

- Mitarbeit im „Stab Feuerwehr“ der Berliner Feuerwehr
- Erfassung von einsatzrelevanten Daten
- Aufbereitung von Analyse von großen, einsatzbezogenen Datenmengen
- Erarbeitung von Visualisierungen zur Unterstützung der Einsatzleitung

- Arbeiten in GIS-Systemen zur gemeinsamen Lagedarstellung
- Arbeiten in der Einsatzführungssoftware der Berliner Feuerwehr
- Arbeiten in der Einsatzleitsoftware der Berliner Feuerwehr

Führungsebene: Wählen Sie ein Element aus.

Führungsspanne: keine

Besonderheiten:

Die Sicherstellung einer adäquaten Datenqualität erfordert eine interdisziplinäre Zusammenarbeit mit vielen verschiedenen Abteilungen innerhalb sowie außerhalb der Berliner Feuerwehr. Hierbei wird eine hohe Selbstständigkeit, aber auch eine enge Abstimmung mit den Referatsleitungen vorausgesetzt. Es wird stetig erforderlich sein, sich in alle Arbeitsprozesse der Berliner Feuerwehr einzuarbeiten, um kausale Zusammenhänge für die weitergehende Datenbearbeitung zu verstehen.

Die stelleninnehabende Person muss anlassbezogen mit einem sehr hohen Arbeitsanfall zu-rechtkommen und auch unter hohem, zeitlichen Druck anspruchsvolle Sachverhalte analytisch erfassen können. Sie konzeptioniert, entwickelt und betreibt ein technisch anspruchsvolles Gesamtsystem.

Zusätzliche besondere Belastungen:

- Erstellung von zeitkritischen Berichten/Zuarbeiten
- große Verantwortung für die Richtigkeit von Kennzahlen bei der Veröffentlichung nach außen
- Zeitkritischer Entscheidungsdruck

Verwendung im DAVT-Team - lageabhängige Unterstützung bei Stabseinsätzen

Stellenbewertung: E 12

B	Anforderungen
1. Formale Anforderungen (bitte entsprechend ergänzen)	
- abgeschlossenes Hochschulstudium mit Bachelorabschluss oder Diplom FH im Bereich Data Science / Data Analytics oder Informatik / Computational Science oder Geodatenmanagement oder Wirtschaftsinformatik oder vergleichbare Studiengänge - min. 3 Jahre Berufserfahrung in der IT - Erfahrungen mit Statistik- und Visualisierungstechniken - Erfahrungen im Umgang mit der Abfragesprache SQL und PL-SQL - Erfahrungen mit dem Umgang von Versionsverwaltungen und Unit-Tests - Erfahrungen im Umgang mit Data-Management-Systemen (Data Warehouse) - Sicherer Umgang mit Excel inkl. Pivottabellen - Erfahrungen bei der Erfassung, Aus- und Bewertung von Kennzahlen - Erfahrungen beim Erstellen von Dashboards - Erfahrungen im Bereich Controlling wünschenswert - Erfahrungen oder projektbezogene Erfahrungen in der interdisziplinären Zusammen-arbeit zwischen IKT-Technikern/innen und Prozessverantwortlichen wünschenswert - Erfahrungen im Umgang mit Python, Qlik oder R oder Power Bi oder anderen Statistiktools (z. B. SPSS) wünschenswert - Erfahrungen in der Administration und Wartung eines QLIK-Servers wünschenswert - sicherer Umgang mit Schnittstellen von Datenbanksystemen sowie mit dem Prinzip von ETL-Prozessen, unabhängig von der eingesetzten Software wünschenswert - Linux-Kenntnisse, Nutzung und Administration wünschenswert	
2. ggf. gesundheitliche Anforderungen (bitte entsprechend ergänzen)	
☐ uneingeschränkte Schichtdiensttauglichkeit	

3. Erläuterungen zur Gewichtung und Prioritätenvergabe:

Gewichtungen:

Die Gewichtungen drücken aus, welche Bedeutung die einzelnen Kompetenzen, bezogen auf das Aufgabengebiet, haben, welche Relevanz ihnen zukommt, um die übertragenen Aufgaben erfolgreich ausführen zu können. Insgesamt gilt, dass die gesamte vierstufige Skalierung zu nutzen ist. Nicht jede Kompetenz kann und muss in besonders ausgeprägter Form vorliegen. In Führungspositionen nehmen die außerfachlichen Anforderungen im Verhältnis zu den fachlichen Anforderungen zu. Eine Gewichtung der Stufe 1

„wünschenswert“ findet daher in den Profilen für Führungspositionen eher im Bereich der fachlichen Anforderungen Anwendung. Auch der prozentuale Anteil am gesamten Aufgabengebiet ist ggf. ein Indiz für die Gewichtung.

Gewichtungen:	4 unabdingbar
	3 sehr wichtig
	2 wichtig

1 wünschenswert

Prioritäten:

Diese Einschätzung soll nur bei Auswahlverfahren als Hilfestellung dienen.

Bei der Prioritätenvergabe wird zusätzlich zur Gewichtung festgehalten, welche der geforderten Fähigkeiten

I: mittelfristig

II: kurzfristig

III: sofort

vorhanden sein müssen.

						bei Auswahlverfahr en
		Gewichtungen				Priorität
		4	3	2	1	III / II / I
3.1 Fachkompetenzen						
3.1.1	fundierte Kenntnisse über die Aufbau- und Ablauforganisation der Berliner Feuerwehr sowie einschlägige Rechtsvorschriften der Berliner Verwaltung sowie anderer Behörden, Organisationen und Fachdienste (z. B. GGO, RDG, BlnDSG, DSGVO)	☐	☐	☒	☐	I
3.1.2	sehr gute Fachkenntnisse im Bereich des operativen und strategischen Controllings	☐	☒	☐	☐	II
3.1.3	sehr gute Kenntnisse in allen Bereichen der Softwareentwicklung zwecks Analyse und Anpassung von vorhandenen und zukünftigen Applikationen	☐	☒	☐	☐	II
3.1.4	Kenntnisse in der Konfiguration und Administration gängiger Softwarelösungen aus dem Data Analytics-Bereich	☐	☒	☐	☐	II
3.1.5	Kenntnisse über fortgeschrittene Methodiken der Geoinformationssysteme	☐	☐	☒	☐	I
3.1.6	Kenntnisse über Rechtsgrundlagen im Kontext von Datenverarbeitung und -schutz (EGovG Bln, OpenDataVO, DVO-HVD)	☐	☐	☒	☐	I
3.1.7	Anwenderkenntnisse in der Datenverarbeitung und Statistik, speziell in SQL	☐	☒	☐	☐	I
3.1.8	sichere Anwendung der für das Arbeitsgebiet notwendigen IT-Anwenderprogramme (z. B. Datahub, Airflow)	☐	☒	☐	☐	II
3.1.9	sicherer Umgang und Kenntnisse beim Erfassen, Verarbeiten, Analysieren und Präsentieren von Daten	☐	☒	☐	☐	II
3.1.10	Kenntnisse im Bereich der Linux- Nutzung und Administration	☐	☐	☒	☐	I
3.1.11	Kenntnisse über Statistik und Visualisierungstechniken (uni- und multivariate Statistik, Korrelations-, Regressionsverfahren)	☐	☒	☐	☐	II
3.1.12	Kenntnisse beim Erstellen und Verstehen von SQL-Abfragen verschiedener Hersteller	☐	☐	☒	☐	I
3.1.13	sicherer Umgang mit Python	☐	☒	☐	☐	I
3.1.14	Kenntnisse in Excel inkl. Pivottabellen	☐	☐	☒	☐	I
3.1.15	Sehr gutes Verständnis komplexer technischer, datenanalytischer und mathematischer Zusammenhänge	☐	☒	☐	☐	II
3.1.16	Kenntnisse im Bereich Künstliche Intelligenz, maschinelles Lernen und Data Science	☐	☒	☐	☐	II
3.1.17	Sichere Anwendung statistischer und analytischer Verfahren (z. B. explorative Datenanalyse, Regressions-, Prognose- und Klassifikationsverfahren)	☐	☒	☒	☐	I

						bei Auswahlverfahr en
		Gewichtungen				Priorität
		4	3	2	1	III / II / I
3.1.18	Sichere Anwendung von Programmiersprachen und Tools für Datenanalyse und KI (insbesondere Python und SQL)	☐	☐	☒	☐	I
3.1.19	Kenntnisse zu Datenqualität, Datenmanagement und technischen Schnittstellen	☐	☒	☐	☐	I
3.1.20	Grundkenntnisse der feuerwehrspezifischen Systemlandschaft, insbesondere im Bereich Einsatz- und Dokumentationsdaten	☐	☐	☒	☐	I
3.1.21	Kenntnisse einschlägiger rechtlicher Rahmenbedingungen der Datenverarbeitung (z. B. DSGVO, KI-VO)	☐	☐	☒	☐	I
3.1.22	Verständnis für eine Vielzahl komplizierter technischer und arbeitsorganisatorischer Prozesse	☐	☒	☐	☐	I
3.1.23	vertiefte Anwenderkenntnisse von Datenbank-Systemen und analytischen Methoden	☐	☒	☐	☐	I
3.1.24	Kenntnisse über Aufbau- und Ablauforganisation der Berliner Feuerwehr, deren Einsatzleitsystem, dessen Subsysteme und dessen Kennzahlen	☐	☐	☒	☐	I
3.1.25	Kenntnisse des Projektmanagements (u. a. Dokumentation, Zeitplanung)	☐	☐	☒	☐	I
3.1.26	sicherer Umgang beim Erstellen von Dashboards	☐	☐	☒	☐	I
3.2 Persönliche Kompetenzen						
3.2.1	Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit ► Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben.	☐	☒	☐	☐	II
3.2.2	Organisationsfähigkeit ► Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren.	☐	☒	☐	☐	II
3.2.3	Ziel- und Ergebnisorientierung ► Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen.	☐	☒	☐	☐	II
3.2.4	Entscheidungsfähigkeit ► Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen.	☐	☐	☒	☐	I

						bei Auswahlverfahr en
		Gewichtungen				Priorität
		4	3	2	1	III / II / I
3.2.5	Selbstständigkeit und Engagement ► Fähigkeit, den zur Verfügung stehenden Handlungsrahmen aktiv auszufüllen.	☐	☒	☐	☐	II
3.2.6	Belastbarkeit ► Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen überlegt zu agieren.	☐	☒	☐	☐	II
3.2.7	Konflikt- und Kritikfähigkeit ► Fähigkeit, Probleme und Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben sowie mit Kritik anderer konstruktiv und sachlich umzugehen und selbst konstruktiv und sachlich Kritik zu üben ohne zu verletzen.	☐	☒	☐	☐	II
3.2.8	Methodenkompetenz ► strukturierte Aufgabenbearbeitung und erkennt und gestaltet gruppendynamische Prozesse	☐	☐	☒	☐	I
3.3 Sozialkompetenzen						
3.3.1	Kommunikationsfähigkeit ► Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen.	☐	☒	☐	☐	II
3.3.2	Kooperationsfähigkeit ► Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammenzuarbeiten; Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben.	☒	☐	☐	☐	II
3.3.3	Dienstleistungsorientierung ► Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für externe und interne Kund*innen zu begreifen.	☐	☐	☒	☐	I

						bei Auswahlverfahr- en
		Gewichtungen				Priorität
		4	3	2	1	III / II / I
3.3.4	Diversity-Kompetenz ► Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u. a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen.	☐	☐	☒	☐	II
3.3.5	Migrationsgesellschaftliche Kompetenz ► umfasst die Fähigkeit gemäß § 3 Abs. 4 PartMigG 1. bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können, 2. die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabebehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie 3. insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln.	☐	☐	☒	☒	II
3.3.6	Teamfähigkeit ► konstruktiv mit anderen zusammenarbeiten, andere Meinungen berücksichtigen und eigene Stärken einbringen und andere unterstützen Kompromissbereitschaft zeigen	☐	☒	☐	☐	II
3.3.7	Innovationskompetenz ► Fähigkeit, veränderte Anforderungen aktiv anzunehmen, Veränderungen zielgerichtet einzuleiten bzw. umzusetzen und kreativ neue Ideen zu entwickeln	☐	☒	☐	☐	II